|  |
| --- |
| Hansa Rostock verteidigt den Titel Der Titelverteidiger FC Hansa Rostock und die BSG Stahl Riesa sind die beiden NOFV-Vertreter beim diesjährigen DFB-Ü40-Cup in Berlin.  Der SV Braunsbedra war bereits zum 8.Mal Ausrichter der Ü-40-Meisterschaften des NOFV. Bei optimalen Platzverhältnissen schufen sie somit beste Voraussetzungen für eine packende Meisterschaft, in der sie als Veranstalter im letzten Gruppenspiel mit einem Sieg ins Halbfinale hätten einziehen können. Sämtliche Spiele liefen trotz hochsommerlicher Temperaturen auf einem hohen spielerischen und temporeichen Niveau ab.  Nach der Vorrunde zogen die BSG Stahl Riesa und Viktoria 1889 ungeschlagen als jeweils Gruppenerste ins Halbfinale ein. In Gruppe B qualifizierte sich der FC Neubrandenburg als Zweiter, während der Titelverteidiger FC Hansa Rostock gegen Askania Bernburg ins Entscheidungsschießen um die Gruppenplatzierung musste.  Es sollte für die Handseaten das Erste von insgesamt drei Entscheidungsschießen sein. Das Glück war stets auf Seiten der Rostocker, und die „3“ zog sich wie ein roter Faden durch die Entscheidungen. Nach der der Platzierung in der Gruppe A, folgte das Nächste im Halbfinale gegen den FC Viktoria Berlin (3:2) und zum Schluss auch noch im Finale gegen BSG Stahl Riesa. Und hier versenkte auch noch die Nr. 3 der Rostocker, Alt-Profi Steffen Baumgart den entscheidenden Treffer zum 3:2 in die Maschen des Tores.  Torschützenkönig: Ercan Tokan (6 Treffer)  Bester Torwart: Rene Rutz (SV Braunsbedra)    Mit freundlichen Grüßen            E.Pullner |
| |  |  | | --- | --- | |  |  | |